



arbeitsgemeinschaft **rind** eGen

Qplus RIND

Qualitätsverbesserungsprogramm
Mutterkuhhaltung, Rinder- und Kälbermast

mit Fokus auf Tiergesundheit und
Kalbfleischproduktion



Arge Rind in Zusammenarbeit
mit den regionalen Erzeugergemeinschaften



Was ist Q^{plus} RIND?



Vorteile für den Landwirt

- **Zentrale Auswertung** der betrieblichen Leistungsdaten
- **Direkte Wege der Unterlagen** über EDV-Schnittstellen
- **Vergleichsweise geringer Zeitaufwand** für den Betrieb (Datenerfassung, Auswertung, usw. durch die Erzeugergemeinschaft)
- Betrieb ist **regional einem Qualitätsbeauftragten** (Betreuer) zugeteilt
- **Betriebsindividueller Leistungsbericht** als Basis zur Leistungsverbesserung (Betriebscheck inbegriffen); bei Bedarf mit Verbesserungsvorschlägen ergänzt (= Maßnahmenplan)
- **Finanzieller Vorteil:**
 - Förderung der Teilnahmegebühr
 - De-minimis Beihilfe: siehe Tabelle
- **Kündigung jederzeit möglich**

Q^{plus} RIND ist ein freiwilliges Programm zur Qualitätsverbesserung in der Mutterkuhhaltung, Rinder- und Kälbermast, an dem AMA-Gütesiegel und Bio-Betriebe (mit einem AMA-Gütesiegel Vertrag) teilnehmen können.

Die Laufzeit des Programmes beginnt 2021, wobei der Ein- bzw. Ausstieg grundsätzlich jederzeit möglich ist.

Teilnahmegebühr

Der Landwirt als Programmteilnehmer zahlt eine jährliche Teilnahmegebühr, die sich wie folgt zusammensetzt:

Sockelbeitrag je Betrieb 350,- €
+ Stückbeitrag 20,- €
Alle Beträge zuzüglich 20% Mwst

Die Vorschreibung der Teilnahmegebühr erfolgt rückwirkend zu Beginn des folgenden Jahres.

Förderung Q^{plus} RIND

- Vorgeschriebene Teilnahmegebühr (Vorschreibung durch Abwicklungsstelle)
 - + Förderung der Q^{plus} Programmteilnahme (Auszahlung durch AMA, 100% der Nettoteilnahmegebühr)
 - + De-minimis Beihilfe (Staffelung nach Betriebsgröße)
- Die Förderauszahlung erfolgt durch die AMA ca. zur Jahresmitte.

Neue De-minimis Staffelung bei Q^{plus} RIND Teilnahme

vermarktete Stk. Rindermast	Anzahl Mutterkühe	De-minimis Beihilfe je Betrieb und Jahr
5 bis 20	5 bis 10	1.000 €
21 bis 50	11 bis 20	1.200 €
51 bis 80	21 bis 30	1.600 €
81 bis 120	31 bis 50	2.000 €
über 120	über 50	2.400 €

Teilnahmevoraussetzung

Die Mindestbetriebsgröße für Q^{plus} Rind Teilnehmer beträgt 5 vermarktete Mastrinder und/oder 5 Mutterkühe am Betrieb.

Ihre Erzeugergemeinschaft tritt hier als Abwicklungsstelle (Bündler) für Sie als Landwirt/In auf. In Datenbanken werden hierzu alle nötigen Daten (Betriebsdaten, tierbezogene Daten) gesammelt und entsprechend ausgewertet. Das aufbereitete Datenmaterial wird den teilnehmenden Betrieben dabei als Leistungsbericht zur Verfügung gestellt.

Welche Kennzahlen müssen erreicht werden?

Die Kennzahlen beziehen sich auf Schlachtrinderkategorien (Jungstier, Ochse, Kalbin, Jungrind, Schlachtkalb) sowie Einsteller und Mutterkühe im Jahresdurchschnitt und werden Zielwerten gegenübergestellt.

Die vorgegebenen Zielwerte basieren auf den Marktanforderungen im Qualitätsrindfleischbereich und sollten für effiziente Betriebe die Grundlage in der Produktion und Vermarktung sein.

Zielwerte für Mastbetriebe

Zielwerte für Mutterkuhbetriebe

Zielwerte für Kälber

	Jungstier	Ochse*	Kalbin*	Jungrind	Einsteller	Mutterkühe	Vollmilchkalb leicht	Vollmilchkalb Standard	Kalb rosé
Handelsklasse**)	E, U, mind. 50%	E, U mind. 30%	E, U mind. 30%	E, U, R mind. 80%	1, 2 mind. 60% (m) mind. 50% (w)	-	E, U, R, O mind. 70%	E, U, R, O mind. 70%	E, U, R, O mind. 70%
Fettklasse	2 - 3 mind. 80%	3 - 4 mind. 50%	3 - 4 mind. 40%	2 - 3 mind. 80%	-	-	2, 3 mind. 30%	2, 3 mind. 60%	2, 3 mind. 80%
Schlachtgewicht	370 - 445 kg mind. 60%	340 - 420 kg mind. 60%	285 - 360 kg mind. 60%	-	-	-	50 - 70 kg mind. 70%	90 - 120 kg mind. 50%	130 - 190 kg mind. 70%
Alter	jünger 20 Monate mind. 60 %	jünger 30 Monate mind. 60 %	jünger 24 Monate mind. 60 %	8 - 12 Monate	jünger 9 Monate	älter 24 Monate	jünger 3 Monate	jünger 4 Monate	6 - 8 Monate
Tageszunahme	-	-	-	-	mind. 1.000 g (m) mind. 800 g m.k. (w)	-	-	-	-
Tageszunahme netto	mind. 630 g	mind. 430 g	mind. 430 g	mind. 550 g (m) mind. 500 g (w)	-	-	-	-	-
Abkalbequote***)	-	-	-	mind. 80%	mind. 80%	✓	-	-	-
Absetzerquote***)	-	-	-	mind. 70%	mind. 70%	✓	-	-	-

*) In anerkannten Markenprogrammen gelten für Ochsen und Kalbinnen unter 15 Monate die Zielwerte für Jungrinder.

***) Basis ist die Anzahl von Mutterkühen

**) Die Lebendklassifizierung bei Einstellern erfolgt grundsätzlich durch den Qualitätsbeauftragten direkt am Hof oder auf einer Einsteller-Sammelstelle der Abwicklungsstelle (Erzeugergemeinschaft).

Tiergesundheitsdaten

Lungenentzündung	Erhebung der unteren 25% sowie der unteren 5% der Betriebe	Brustfellentzündung	Erhebung der unteren 25% sowie der unteren 5% der Betriebe
Leberegel	Erhebung der unteren 25% sowie der unteren 5% der Betriebe	Parasiten in Einzelorganen	Erhebung der unteren 25% sowie der unteren 5% der Betriebe
Leberentzündung	Erhebung der unteren 25% sowie der unteren 5% der Betriebe	Vorzeitige Abgänge	Vorzeitige Schlachtungen: betroffenes Tier jünger als 70% des Durchschnittsalters

Auswertungen, Leistungsberichte und Maßnahmen

Auf Basis der betrieblichen Leistungsdaten wird zweimal jährlich ein Leistungsbericht erstellt. Anhand der ausgewerteten Daten können Schwachpunkte und Verbesserungspotentiale am Betrieb aufgezeigt werden (siehe Auszug nachstehender Musterauswertung).

Kategorie	Parameter	EH	Ziel Q-Plus	Betrieb	Ziel erreicht
Jungstier	Gesamtlieferung	Stk		34	
	Handelsklasse E,U	Stk		21	
	Anteil Handelsklasse E,U	%	mind 50%	61,8	OK
	Fettklasse 2-3	Stk		34	
	Anteil Fettklasse 2-3	%	mind 80%	100,0	OK
	Anzahl Schlachtgewicht 370 - 445 kg	Stk		22	
	Anteil Schlachtgewicht 370 - 445 kg	%	mind 60%	64,7	OK
	Anzahl Tiere jünger 20 Monate	Stk		32	
	Anteil Tiere jünger 20 Monate	%	mind 60%	94,1	OK
	Nettotageszunahme	g	mind 630 g	727	OK

Vom Qualitätsbeauftragten wird bei Bedarf ein Maßnahmenplan für den Betrieb erstellt, der zur Qualitätsverbesserung umzusetzen ist.

Mögliche Maßnahmen

- Fütterungsmaßnahmen (z.B. Rationsberechnung, Futtermitteluntersuchung,...)
- Tiergesundheit und Tierwohl (z.B: Optimierung der Einstellphase, Impfprogramm, Abstimmung mit TGD-Betreuungstierarzt,...)
- Stallklimatische Maßnahmen (z.B. Quarantäne, Zugluft im Stall beheben,...)
- Hygienemaßnahmen am Betrieb (Reinigung und Desinfektion vor Einstellung,...)
- Weitere betriebsbezogene Maßnahmen (Verbesserung der Genetik z.B. mittels Fleischerassekreuzungen,...)

Nettotageszunahme

g

mind 630 g

727

OK

Einzeltierauswertung

Kategorie Jungstier

Ohrmarke	Geb. datum	G. Alter Mo	Schl.- datum	Rasse 1 2	Schlachtgew. warm kg	Schlachtgew. kalt kg	HK	FK	Nettozu nahme g	Einstell datum	vorzeit. Abgang
AT 999.888.777	01.07.17	m 19,2	08.02.19	FL	428,7	420,1	U	3	705	21.08.17	
AT 888.777.666	12.07.17	m 18,9	08.02.19	FL	411,5	403,3	U	3	665	24.08.17	
AT 777.666.555	20.07.17	m 18,6	08.02.19	FL	454,9	445,8	U	3	759	22.08.17	
AT 666.555.444	25.07.17	m 18,6	08.02.19	FL	387,9	380,1	R	2	622	21.08.17	
AT 555.666.777	07.03.18	m 19,3	16.10.19	FL	421,8	413,4	U	2	663	03.04.18	
AT 444.555.666	19.03.18	m 18,9	16.10.19	FL FL	438,8	430,0	U	2	690	03.04.18	
Durchschnitt Jungstier					409,2	401,0			680	Gesamt 47 Stk	
Zusammenfassung Jungstiere (47 Stk)											
Handelsklassen			Stk	%							
Handelsklasse E			0	0,0							
Handelsklasse U			38	80,9							
Handelsklasse R			9	19,1							
Handelsklasse O / P			0	0,0							
Schlachtgewicht			Stk	%							
SG <= 335 kg			0	0,0	Untergewichtsbereich						
SG 335 - 450 kg			42	89,4	Standardgewichtsbereich						
SG 450 - 470 kg *			4	8,5	Toleranzbereich (AGAP)						
SG > 450 kg			1	2,1	Übergewichtsbereich						
* Toleranz bei jünger 20 Monate											
Fettklassen			Stk	%							
Fettklasse 2			24	51,1							
Fettklasse 3			23	48,9							
Fettklasse 4			0	0,0							
Fettklasse 1,5			0	0,0							
Vermarktungsalter			Stk	%							
Alter jünger 20 Monate			45	95,7							
Alter > 20 Monate			2	4,3							

Wie kann ich an Q^{plus} RIND teilnehmen?

Bitte wenden Sie sich für Informationen und Teilnahmeunterlagen an Ihre Erzeugergemeinschaft:



Erzeugergemeinschaft Gut Streitdorf eGen
Schillerring 13
3130 Herzogenburg
Tel: 02782/81100
E-mail: office@gutstreitdorf.at



Bäuerliche Vermarktung Kärntner Fleisch reg. Gen.m.b.H.
Zollfeldstraße 100
9300 St.Veit/Glan
Tel: 04212/55919
E-mail: kaerntner-fleisch@bvg.at



RGO Vieh reg. Gen.m.b.H.
Julius Durst-Straße 6
9900 Lienz
Tel: 04852 6655 721
E-mail: vieh@rgo.at



Erzeugergemeinschaft Salzburger Rind GmbH
Mayerhoferstraße 12
5751 Maishofen
Tel: 06542 / 68229
E-mail: office@rinderzuchtverband.at



Erzeugergemeinschaft Steirisches Rind
Lagergasse 158
8020 Graz
Tel.: 0316/421877
E-mail: office@ezg-steirischesrind.at



Rinderzucht Tirol eGen
Brixner Straße 1
6020 Innsbruck
Tel: 059292 - 1832
E-mail: rinderzucht@lk-tirol.at



Österreichische Rinderbörse GmbH
Auf der Gugl 3
4021 Linz
Tel: 0732/922 822
E-mail: office@rinderboerse.at